

Endoprothetik ist Teamarbeit



Dr. med. Gerd Ohntrup

Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Leiter des EPZs

Facharzt für Chirurgie, Schwerpunkt Unfallchirurgie, Unfallchirurgie und

Orthopädie und spezielle Unfallchirurgie, Rettungsmedizin und Sportmedizin, D-Arzt Zulassung für Berufs- und Schulunfälle

Markus Regenbrecht

Oberarzt, EPZ-Koordinator

Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie, spezielle Unfallchirurgie, Rettungsmedizin und Sportmedizin



Dr. med. Jens Gruß

Leitender Oberarzt

Facharzt für Orthopädie, Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie, spezielle Unfallchirurgie, spezielle orthopädische Chirurgie, Kinderorthopädie



Stefanie Schleiter

Leiterin des Johanniter-Therapie-

zentrums Gronau
Physiotherapeutin

Sozialdienst und Pflegeüberleitung:

Unser Sozialdienst organisiert gemeinsam mit der Pflegedienstleitung die anschließende Rehabilitation und bei Bedarf eine notwendige ambulante Versorgung.

Der Weg zu uns

Johanniter-Krankenhaus Gronau GmbH

Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
Johanniterstraße 1-3, 31028 Gronau

Sekretariat: Frau Bärbel Oelkers und Frau Conja Fölske

Telefon 05182 583-151

Fax 05182 583-155

baerbel.oelkers@johanniter-gronau.de

www.johanniter-gronau.de



Stand: 08-2018

EndoProthetikZentrum Johanniter-Krankenhaus Gronau



Liebe Patienten, Angehörige und Besucher!

Der Einsatz von künstlichen Gelenken (Endoprothetik) bei fortgeschrittenem Gelenkverschleiß, Fehlstellungen oder nach Frakturen am Hüft- und Kniegelenk ist ein wesentlicher Schwerpunkt der operativen Versorgung in der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie.

Die Erteilung des Qualitätssiegels durch „endoCert“ im Februar 2015 bescheinigt dem Kompetenzteam aus Ärzten, Pflegekräften, Physiotherapeuten und Pflegeüberleitung ein **Höchstmaß an qualifizierter Versorgung aller Patienten**.

„Bei uns sind Sie in sicheren Händen“ ist das Motto, dem sich jeder Mitarbeiter, der am Behandlungsprozess unserer Patienten beteiligt ist, verpflichtet fühlt.

Externe **Qualitätskontrollen** durch „endoCert“, einer unabhängigen Prüfstelle der Fachgesellschaften für Orthopädie und Unfallchirurgie, regelmäßige Fortbildung aller am Behandlungsprozess beteiligten Mitarbeiter und die Teilnahme am Endoprothesenregister (EPRD) tragen dazu bei, den hohen Anforderungen an Qualität und Sicherheit zum Wohl unserer Patienten gerecht zu werden.

Vereinbaren Sie einen Termin in unserer **Gelenksprechstunde**, hier werden Sie umfassend untersucht und über individuelle Behandlungsmöglichkeiten informiert.

Mit herzlichen Grüßen



Dr. med. Gerd Ohntrup

Die Vorteile des EndoProthetikZentrums:

- Ein EndoProthetikZentrum (EPZ) weist hohe Operationszahlen auf und hat **erfahrene Operateure**.
- Ärzte, Pflegefachkräfte und Physiotherapeuten verfügen über umfangreiche Erfahrung in der Behandlung und Nachsorge der Patienten.
- Ein EPZ verfügt über verschiedene Prothesensysteme bei Primär- und Wechseloperationen, um auf alle Eventualitäten vorbereitet zu sein
- Zusätzlich zu der lückenlosen Ablaufdokumentation erfolgen regelmäßige Einweiser- und Patientenbefragungen, um die Ergebnisqualität beurteilen zu können.
- Ein professionelles Qualitätsmanagement ist obligatorischer Bestandteil des EndoProthetikZentrums und sorgt im Sinne eines lernenden Systems für einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess.

„Bei uns sind Sie in sicheren Händen“

Unsere **hochmoderne Diagnostik** erfolgt unter Einsatz von Spezial-Röntgenaufnahmen, präoperativer Computertomographie und Kernspintomographie bei der Planung von Gelenkprothesen und 3-Phasen-Knochenszintigrafie, Rotations-CT und mikrobiologischer Feindiagnostik bei Prothesenlockerungen.

Operative Eingriffe erfolgen nach individuell angepasster Anästhesie weitestgehend mittels **minimal-invasiven gewebeschonenden Zugängen**. Es kommen dabei nur hochwertige Materialien als Knochenersatzstoffe zum Einsatz, die auch für Allergiker und Rheumatiker geeignet sind.

Unsere Kompetenz:

- **Gelenkerhaltende operative Verfahren**
Beispielsweise Achskorrekturen bei X- oder O-Bein, Meniskusrefixation, Ersatz des vorderen und hinteren Kreuzbandes, Knorpeltherapie, Rekonstruktionen bei peripherer Instabilität.
- **Endoprothetik des Kniegelenkes**
Schlittenprothese bei einseitigem Gelenkverschleiß, Vollprothese bei ausgedehnter Gelenkerstörung. Modulare, partielle oder voll gekoppelte Prothesen bei knöchernen Defektsituationen aufgrund von Prothesenlockerungen oder aber primären ausgeprägten Achsfehlstellungen aufgrund ausgeprägter Gelenkerstörung.
- **Endoprothetik des Hüftgelenkes**
Ob moderne zementfreie Kurzschaftprothesen, zementierte Prothesen oder komplexe Wechseloperationen, immer erfolgt eine 100-prozentige präoperative Prothesenplanung.



Außerdem:

Regelmäßige **informative Vorträge** für Interessierte. Auf unserer Homepage: <https://www.johanniter.de/einrichtungen/krankenhaus/gronau/> auf der Startseite unter „Termine“

Zertifizierte Qualität im Johanniter-Krankenhaus Gronau



DIE JOHANNITER 
Aus Liebe zum Leben